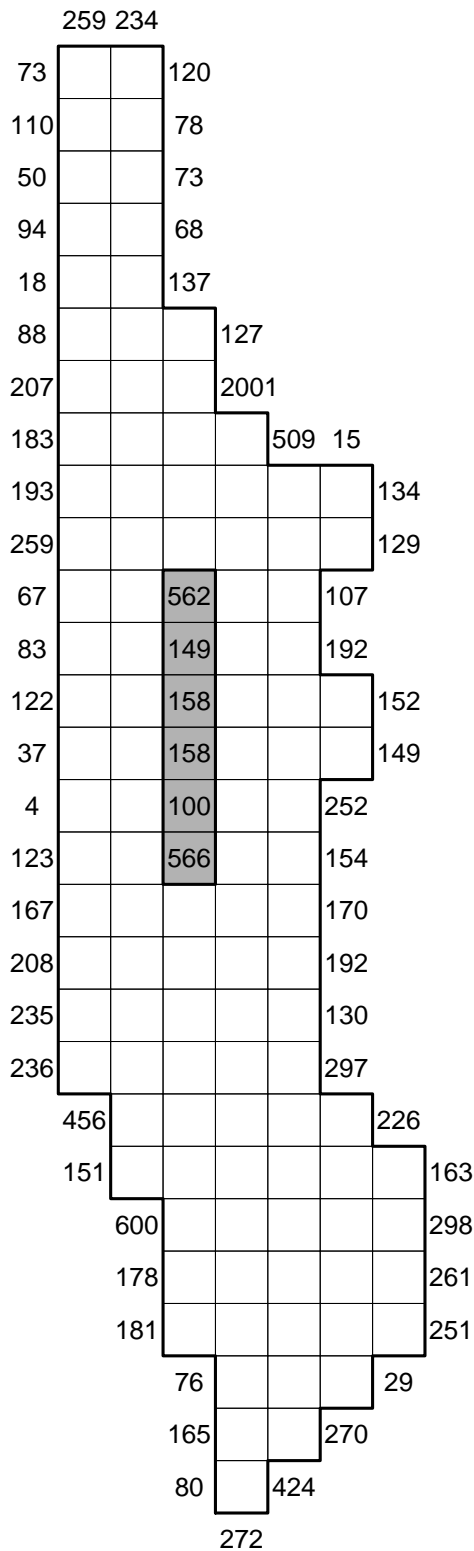


Manhattan



Bei dem Rätsel links handelt es sich um eine Variante eines Summen-Hochhausrätsels. Gegeben ist die zu einem Kästchengitter vereinfachte Übersichtskarte von Manhattan. In die einzelnen Felder sind Hochhäuser der Höhen 1 bis 110 jeweils genau einmal einzutragen. Die Zahlen am Rand geben die Summen der sichtbaren Häuser in den jeweiligen Richtungen an (ein Haus gilt dabei wie immer als sichtbar, wenn sich in der entsprechenden Zeile bzw. Spalte kein höheres Haus davor befindet). Zusätzlich sind die folgenden Regeln zu beachten: Steht eine Hinweiszahl am Rand so platziert, dass in mehrere Richtungen Häuser gesehen werden, so gilt diese Zahl auch für alle Richtungen gleichzeitig; damit ist gemeint, dass die Summe der Hinweise für die einzelnen Richtungen gegeben ist. Dies trifft aber nur zu, wenn sich in der jeweiligen Richtung direkt benachbart ein Haus befindet, also beispielsweise für die 456 im Südwesten, nicht jedoch für die 151. Im Central Park (grau hervorgehoben) stehen keine Häuser. Stattdessen geben die Zahlen, die dort eingetragen sind, wiederum die Summen der sichtbaren Häuser an. Auch diese Hinweiszahlen gelten für mehrere Richtungen, d.h. die mittleren vier Zahlen für je zwei Richtungen, die oberste und unterste sogar für drei Richtungen. Es ist unmöglich, durch den Central Park hindurch die Häuser auf der anderen Seite zu sehen. Beispielsweise beziehen sich die Zahlen 123, 4, usw. nur auf die beiden Häuser, die vor dem Park stehen. Das gleiche gilt auch für die Lücken an der Ostseite; für die 252 im Osten kommen zum Beispiel nur die ersten beiden Häuser in westlicher Richtung sowie die zwei unmittelbar anschließenden Häuser in nördlicher Richtung in Frage.